

PRESSEMITTEILUNG

BESTE AUSZUBILDENDE DER BAYERISCHEN BAUINDUSTRIE 2017 AUSGEZEICHNET

München,
27.04.2018

(BBIV) München. Beste Auszubildende der Bayerischen Bauindustrie des Jahres 2017 sind Mats Wendland, Markus Lux, Christian Meier und Korbinian Lang. Bei der Mitgliederversammlung des Bayerischen Bauindustrieverbandes am 26. April 2018 in München nahm BBIV-Präsident Dipl.-Ing. Josef Geiger die Preisverleihung vor. Die Preisträger wurden als Beste Auszubildende 2017 geehrt und mit einer Urkunde ausgezeichnet.

„Die Bauindustrie braucht qualifizierte Fachkräfte. Junge Menschen, die die vielfältigen und herausfordernden Bauaufgaben energisch anpacken und sich auf ihrem Berufsweg kontinuierlich weiterbilden, sind der Schlüssel zum Erfolg“, hob Präsident Josef Geiger hervor. „Mit diesem Preis ehren wir die Bestleistungen unserer Auszubildenden in unseren BauindustrieZentren. Sie belegen die Qualität der Baulehre und sind Aushängeschild unserer Firmen, die sich intensiv für die berufliche Aus- und Weiterbildung ihrer Mitarbeiter einsetzen.“

Herr Mats Wendland erlernte den Ausbildungsberuf Maurer bei der Bauunternehmung Wayss & Freitag in München. Zur Preisverleihung begleitet haben ihn Frau Kerstin Messe-Geiger, Personalreferentin, und sein Ausbilder Herr Johann Prem.



v.l.: Ausbilder Johann Prem, BBIV-Hauptgeschäftsführer Thomas Schmid, Mats Wendland, Personalreferentin Kerstin Messe-Geiger.

Der Bayerische Bauindustrieverband e.V. vertritt die Interessen industrieller Bauunternehmen in Bayern. Er ist ein Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband sowie Tarifpartner und Bildungsträger. Bedarfsgerechte Bauinvestitionen der öffentlichen Hand und die Verbesserung der politischen, rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sind Ziele der Bayerischen Bauindustrie. Zentrales Anliegen ist auch die berufliche Aus- und Weiterbildung und die Förderung der Bauforschung.

Herr Markus Lux erlernte den Ausbildungsberuf Rohrleitungsbauer bei der Bauunternehmung W. Markgraf in Bayreuth. Zur Preisverleihung begleitet haben ihn Herr Thomas Löw, Geschäftsführer Tiefbau, sowie Herr Manfred Hammon, Leiter Personal, Recht und Versicherung.



v.l.: Thomas Löw, Markgraf-Geschäftsführer Tiefbau, BBIV-Hauptgeschäftsführer Thomas Schmid, Markus Lux, Dipl.-Ing. Wolfgang Dorn, Stellvertr. Vorsitzender des Vereins für Bauforschung und Berufsbildung des Bayerischen Bauindustrieverbandes, Manfred Hammon, Leiter Personal, Recht und Versicherung bei Markgraf

Herr Christian Meier erlernte den Ausbildungsberuf Beton- und Stahlbetonbauer bei der Fa. Max Bögl in Neumarkt. Zur Preisverleihung begleitet hat ihn Herr Kurt Walther, Leiter Ausbildung.



v.l.: BBIV-Hauptgeschäftsführer Thomas Schmid, Christian Meier, Kurt Walther, Leiter Ausbildung bei Max Bögl, Dipl.-Ing. Wolfgang Dorn, Stellvertr. Vorsitzender des Vereins für Bauforschung und Berufsbildung des Bayerischen Bauindustrieverbandes

Der Bayerische Bauindustrieverband e.V. vertritt die Interessen industrieller Bauunternehmen in Bayern. Er ist ein Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband sowie Tarifpartner und Bildungsträger. Bedarfsgerechte Bauinvestitionen der öffentlichen Hand und die Verbesserung der politischen, rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sind Ziele der Bayerischen Bauindustrie. Zentrales Anliegen ist auch die berufliche Aus- und Weiterbildung und die Förderung der Bauforschung.

Herr Korbinian Lang erlernte den Ausbildungsberuf Rohrleitungsbauer bei der Fa. Franz Kassecker in Waldsassen. Zur Preisverleihung begleitet haben ihn Herr Ewald Weber, Geschäftsführer, und sein Ausbilder, Herr Tobias Bauernfeind.



v.l.: Kassecker-Geschäftsführer Dipl.-Ing Ewald Weber, BBIV-Hauptgeschäftsführer Thomas Schmid, Korbinian Lang, Ausbilder Tobias Bauernfeind, Dipl.-Ing. Wolfgang Dorn, Stellvertr. Vorsitzender des Vereins für Bauforschung und Berufsbildung des Bayerischen Bauindustrieverbandes

Der Bayerische Bauindustrieverband e.V. vertritt die Interessen industrieller Bauunternehmen in Bayern. Er ist ein Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband sowie Tarifpartner und Bildungsträger. Bedarfsgerechte Bauinvestitionen der öffentlichen Hand und die Verbesserung der politischen, rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sind Ziele der Bayerischen Bauindustrie. Zentrales Anliegen ist auch die berufliche Aus- und Weiterbildung und die Förderung der Bauforschung.

Bayerischer Bauindustrieverband e.V.
Oberanger 32 | 80331 München

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Dr. Josef Wallner

Kontakt
Telefon +49 89 235003-33
Fax +49 89 235003-71

3 / 3

j.wallner@bauindustrie-bayern.de
www.bauindustrie-bayern.de